



NEWSLETTER # 3_2020

❖ LESE:FENSTER 2020	S.2
❖ BIBLIOTHEKSENTWICKLUNGSPLAN	S.2
❖ GENERALVERSAMMLUNG	S.2
❖ JAHRESMELDUNGEN & STATISTIKEN 2020	S.3
❖ FÖRDERUNGEN LAND BURGENLAND 2021	S.3
❖ FORTBILDUNGSVERANSTALTUNGEN 2021	S.3
❖ AKTUELLES AUS DEM BVÖ	S.4
❖ BÜROLEITERIN in BABYPAUSE	S.5

❖ LESE:FENSTER 2020

In Kürze wird die heurige Ausgabe des LESE:FENSTERS in den Büchereien eintreffen. Leider war es uns heuer (nicht zuletzt aufgrund von Corona, aber auch aufgrund des Arbeitsaufwandes für den Bibliotheksentwicklungsplan) nicht möglich, eine Frühjahrs- und eine Herbstausgabe zu produzieren. Umso mehr freuen wir uns aber, dass wir rechtzeitig vor Jahresende noch eine Vereinszeitschrift mit einem Rückblick auf das Jahr 2020 gestalten und auch bereits einige Hinweise für das Jahr 2021 darin platzieren konnten. Unsere Mitgliedsbüchereien erhalten je 3 Exemplare, wovon eines für die Büchereiträger gedacht ist; unsere unterstützenden Mitglieder erhalten je 1 Exemplar. **Solltet ihr weitere Exemplare benötigen, könnt ihr diese gerne** im LVBB-Büro unter office@bibliotheken-burgenland.at oder bei euren Regionalbetreuer*innen **bestellen**.

❖ BIBLIOTHEKSENTWICKLUNGSPLAN

Leider haben wir derzeit noch keine konkrete Nachrichten für euch, inwiefern auf politischer Ebene über den Bibliotheksentwicklungsplan entschieden worden ist. Sagen können wir euch aber, dass der Plan von der AG BEP nach zwei Jahren intensiver Arbeit im Herbst fertiggestellt und den Verantwortlichen im Land Burgenland seitens des LVBB vorgelegt wurde, und dass damit nun eine sehr wertvolle Grundlagenarbeit für die künftige Weiterentwicklung des burgenländischen Büchereiwesens vorliegt. Ihr findet im LESE:FENSTER einen recht ausführlichen Bericht dazu, was in diesen vergangenen zwei Jahren alles getan und erarbeitet wurde – und **es ist uns natürlich ein großes Anliegen, diese Untersuchungen und Ergebnisse mit euch allen zu teilen**. Da wir derzeit noch keine „Freigabe“ dafür haben, ist es uns momentan nicht möglich, dieses Dokument öffentlich zugänglich zu machen, und aufgrund von Corona konnten wir euch unsere Arbeit leider auch persönlich noch nicht umfassend vorstellen. Sobald das Jahr 2021 es zulässt, werden wir das aber umgehend nachholen und euch den BEP ausführlich präsentieren. Über alle Entscheidungen der politischen Verantwortungsträger diesbezüglich halten wir euch natürlich auf dem Laufenden.

❖ GENERALVERSAMMLUNG

Noch einmal müssen wir euch heuer eine Verschiebung der Generalversammlung des LVBB ankündigen. Wir haben gehofft, diese noch 2020 über die Bühne bringen zu können, weshalb wir mehrere Termine (und auch mehrere Möglichkeiten der Abwicklung) anvisiert haben. Leider hat das Corona-Virus eine Umsetzung allerdings nicht möglich gemacht und so bitten wir um Verständnis, dass die Generalversammlung 2021 nachgeholt wird. Von der Vereinsbehörde ist die Vorgehensweise entsprechend genehmigt und wie schon in unserem ersten E-Mail möchten wir unseren Mitgliedern versichern, dass alle gewählten Vereinsorgane bis zur GV im kommenden Jahr ihre Arbeit weiter nach bestem Wissen und Gewissen ausüben. Wir hoffen, die Generalversammlung 2021 so rasch als möglich machen zu können und informieren euch ehestmöglich über den neuen Termin.

❖ JAHRESMELDUNGEN & STATISTIKEN 2020

Die jährliche Büchereistatistik ist der wichtigste Nachweis unserer Bibliotheksarbeit und Leistungen nach außen. Seit der Erstellung des Bibliotheksentwicklungsplanes wissen wir das besser als je zuvor. Wir möchten deshalb alle unsere Mitgliedsbibliotheken wieder ersuchen, ihre Jahresmeldung so detailliert als möglich auszufüllen (bitte überprüft auch immer euer Stammdatenblatt, ob alle Daten noch aktuell sind!) und diese fristgerecht **bis 15. März 2021** abzuschicken: zum einen an den BVÖ unter <http://jahresmeldung.bvoe.at> und zum anderen per E-Mail an office@bibliotheken-burgenland.at oder ausgedruckt an die Postadresse unseres LVBB.

Auch die Buchstart-Statistik (abrufbar unter <https://lvbb.bvoe.at/buchstart-materialien>) bitte nicht vergessen und bis spätestens 15. März 2021 an die jeweiligen Regionalbetreuer*innen übermitteln.

Bei Fragen zur Jahresmeldung oder zur Buchstart-Statistik helfen euch eure Regionalbetreuer*innen gerne weiter.

❖ FÖRDERUNGEN LAND BURGENLAND 2021

Da das Burgenland im kommenden Jahr ein besonderes Jubiläum feiert, gibt es dafür auch einen eigenen Fördertopf. Unter folgendem Link findet ihr alle Informationen zu den Fördermöglichkeiten in Zusammenhang mit „100 Jahre Burgenland“ und auch das entsprechende Förderformular:

<https://www.burgenland.at/themen/kultur/foerderungen-100-jahre-burgenland>

Wir möchten euch ermutigen: Werft einen Blick darauf und reicht ein! Gerade das kommende Jahr bietet sich wieder dafür an, dass auch die Büchereien sich als wichtige „kulturelle“ Orte für das Burgenland positionieren, Projekte mit burgenländischen Kunst- und Kulturanschaffenden veranstalten oder diverse Medienbestände mit spezifischem Burgenland-Bezug bzw. Burgenland-Schwerpunkt aufbauen. Bei Fragen könnt ihr euch auch gerne an eure Regionalbetreuer*innen wenden. Auch der LVBB hat sich bereits etwas überlegt und wird dazu in Kürze mit den Büchereien Kontakt aufnehmen.

Einreichfrist für „100 Jahre Burgenland“ ist der 1. März 2021.

Und wie gewohnt, könnt ihr natürlich auch wieder laufend Förderansuchen für eure Büchereien an das Kulturreferat stellen. Die Fristen dafür sind: 1. März, 1. Juni, 1. Oktober. Unter folgendem Link findet ihr immer alle Informationen dazu:

<https://www.burgenland.at/themen/kultur/kulturfoerderungen/foerderungen-hauptreferat-kultur-und-wissenschaft/>

❖ FORTBILDUNGSVERANSTALTUNGEN

Für alle, die heuer aufgrund von Corona nicht an den Herbstlesen-Veranstaltungen teilnehmen konnten, ein Hinweis: Die E-Learning-Kurse des BVÖ zu den Herbstlese(n)-Veranstaltungen 2020 stehen **nach bis 31. Jänner 2021** zur Verfügung: <https://www.bvoe.at/aus- und fortbildung/fortbildung/herbstlesen>

Perlen sammeln. Neue Belletristik im Fokus

Referent*Innen: Jana Volkmann und Johannes Kößler

Beste Aussichten. Ein Streifzug durch die aktuelle Kinder- und Jugendliteratur

Referenten: Franz Lettner und Klaus Nowak

In der Zwischenzeit wurden aber auch schon die Termine für die **LESEAKADEMIE 2021** fixiert. Im Burgenland finden dazu folgende Kurse statt:

Kinderliteratur lebendig! Bücher hautnah erleben

Referentin: Petra Forster

15. April 2021, 9:00 – 13:00 Uhr

Gemeindebücherei Loipersdorf-Kitzladen

Jugendliteratur lebendig! Text-Adventure-Apps in der Leseförderung Jugendlicher

Referent: Hanno Koloska

8. Juni 2021, 14:00 – 18:00 Uhr

Genussquelle Bad Sauerbrunn

Der BVÖ hat außerdem auch wieder einen interessanten Mix an Fortbildungen zusammengestellt, die im bifeb in St. Wolfgang stattfinden. Besonders hinweisen möchten wir euch auf den **Auffrischkurs für ehrenamtliche Bibliothekar*innen** – für alle, die ihre Ausbildung vor fünf oder mehr Jahren abgeschlossen haben und sich über die aktuellen Entwicklungen im öffentlichen Bibliothekswesen informieren möchten: **24. bis 26. November 2021** im Bundesinstitut für Erwachsenenbildung, 5360 St. Wolfgang,

Anmeldungen für alle Kurse unter <https://www.bvoe.at/aus- und fortbildung/suchen>

❖ AKTUELLES AUS DEM BVÖ

COVID-Präventionskonzept

Wie ihr wahrscheinlich schon dem E-Mail des BVÖ entnommen habt, müssen öffentliche Bibliotheken aufgrund der neuen COVID-Verordnung **bis 22. Dezember** ein COVID-Präventionskonzept erarbeitet haben, dass ab diesem Zeitpunkt auf Verlangen vorgelegt werden muss. Unter folgendem Link findet ihr einen vom BVÖ erarbeiteten Leitfaden, der verdeutlicht, welche Fragen dabei beantwortet werden sollten und was dabei beachtet werden muss:

https://www.bvoe.at/sites/default/files/attachments/praeventionskonzept_0.docx#overlay-context=themen/bibliotheken_und_corona

Bestätigen lassen solltet ihr euch dieses Konzept unbedingt auch von eurem Büchereiträger!

Solltet ihr Fragen haben, könnt ihr euch auch an eure Regionalbetreuer*innen oder das LVBB-Vorstandsteam wenden.

Förderungsrichtlinien – Medienförderung

Aufgrund der COVID-19-Ausnahmesituation und den damit verbundenen Bibliotheksschließungen kann 2021 auch bei einer zumindest **50-prozentigen Erreichung der Kennzahlen „Umsatz“ und „Erneuerung“** um Medienförderung angesucht werden.

Außerdem ermöglicht die „COVID-19-Ausnahmeförderung“ auch jenen Büchereien, die die entsprechenden Werte nicht erreichen, das Ansuchen um eine Förderung. Als Begründung für das Nichterreichen der Kriterien kann „COVID-19-Situation“ eingegeben werden – eine weitere Begründung ist nicht verpflichtend.

Die Frist für die Ansuchen um Medienförderung ist der **31. März 2021** und ist gekoppelt an die Abgabe der Jahresmeldung auf der Jahresmeldungsplattform. Die Verständigungen über die Zuerkennung von Förderungen erfolgen ca. Mitte Juni. Für weitere Informationen dazu siehe:

https://www.bvoe.at/serviceangebote/foerderungen/foerderung_von_medien

Veranstaltungsförderung

Der Förderzeitraum für die Aktion „Utopie / Dystopie“ aus dem Jahr 2020 wurde bis Ende Mai 2021 verlängert. Auch das nächste Angebot steht aber schon fest: Im Jahr 2021 organisiert der Büchereiverband Österreichs eine vom Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlicher Dienst und Sport unterstützte Veranstaltungsförderung unter dem Motto „Wandelwelten“. Der Autorenpool und die ausgewählten Werke werden Mitte März unter www.veranstaltungsforderung.bvoe.at veröffentlicht. Geförderte Lesungen können ab Mai 2021 stattfinden.

Projektförderung – „Wir lesen – digital & analog“

Um Werbung fürs Lesen zu machen und Kinder und Jugendliche für die Büchereien zu gewinnen, werden Büchereien und regionale Servicestellen, die innovativ im Bereich der digitalen und analogen Leseförderung für Kinder und Jugendliche tätig sind, gefördert. Alle Informationen dazu findet ihr unter:

https://www.bvoe.at/serviceangebote/foerderungen/foerderung_von_projekten

Einreichfrist ist der **15. März 2021**.

❖ BÜROLEITERIN in BABYPAUSE

Zum Abschluss möchten wir euch außerdem noch über eine Neuigkeit in Zusammenhang mit unserem LVBB-Büro informieren: Unsere Büroleiterin Sandra Fassel-Kalman erwartet ein Baby und verabschiedet sich aus diesem Grund mit Ende des Jahres in die Karenz. Die Büro-Telefonnummer (0677/62857105) ist daher ab Jänner **nicht** mehr aktiv. Die Büro-E-Mail-Adresse wird aber natürlich weiterhin betreut (office@bibliotheken-burgenland.at) und alle Vorstandsmitglieder sowie die Regionalbetreuer*innen stehen euch wie gewohnt auch telefonisch zur Verfügung. Inwiefern unser Büro künftig weitergeführt wird, hängt auch mit der politischen Entscheidung über den erarbeiteten Bibliotheksentwicklungsplan zusammen. Sobald es diesbezüglich Neuigkeiten gibt, informieren wir euch natürlich gleich darüber!